

Typisches Open Air-Ambi

Trotz Regens gute Stimmung auf dem Rochusberg

wtz. — Zufriedenheit auf den Gesichtern der Veranstalter, gute Stimmung unter den Besuchern: Trotz einigen, teilweise doch recht heftigen Regenschauern, ging es auf dem "Binger Open Air-Festival" zwei Tage lang "gut ab". Man rockte, swingte und klönte miteinander, spielte Federball und Frisbee, übte sich im

zu sein. Freitags wie auch samstags sind zirka 500 Open Air-Freunde auf den Rochusberg gekommen, wodurch die Unkosten nach ersten Schätzungen auf jeden Fall gedeckt sind. Außerdem hat man bei der Auswahl der aufgetretenen Gruppen eine glückliche Hand bewiesen: Für jeden Geschmack war etwas dabei, wohei besonders die Berliner Gruppen eine glückliche Hand bewiesen:



1500 Besucher beim "2. Binger Open-Air"

Eine angenehme Atmosphäre beim Festival auf dem Rochusberg / Polizei lobte die Disziplin der Musikfans

fu. — Das zweite Binger "Open-Air" wurde für alle Beteiligten ein voller Erfolg. Dieses Resümee kann man nach den zwei Festivaltagen auf dem Rochusberg ziehen. Mehr als 1500 Zuschauer besuch-

Mehr als 1500 Zuschauer besuchten das Spektakel, welches von den Binger Jugendergenisationen KJS sty International, die Jugendpladfinder mit ihrem Spielmobil und einige Verkaufsstände den Weg dorthin gefunden.

Die Aufgabe des "Einheizens" übernahm die Binger Pop-Gruppe "Back Street Widows". Funk war danach angesagt. Pats Company stellte ser werden könnte? Es konnte, so die eindeutige Antwort.

Mit der Gruppe "Blue Age" begann der zweite Tag beim Frühschoppen. Nachdem der Nachmittag durch Spiele und allerlei Akrobatik überbrückt war, sorgte eine weitere Binger Gruppe "Amokoma", mit ihrer kommentiert wurde. Mit der Wiesbadener "Sunnyland Bluesband" und ihrem Blues und Rock 'n' Roll wurde dann die Stimmung weiter angeheizt. Die Gruppe "Ferryboat Bill" setzte dem Festival dann einen gebührenden Abschluß, so daß dieses Open-Air langsam in einer angeneh-

Open Air Festival vom 6.-7. Juli 2012 mit dem Warm-Up am 5.Juli 2012

INHALTSVERZEICHNIS

DAS BINGER OPEN AIR FESTIVAL – BOAF 3	-
DIE BANDS 2012 5	-
DONNERSTAG, 5. JULI 2012	· -
FREITAG, 6. JULI 2012	· -
SAMSTAG, 7. JULI 2012 11	-
UNSER PLAKAT 2012 15	· -
KONTAKT 16	; -

DAS BINGER OPEN AIR FESTIVAL - BOAF

Die Gründung: 1989 wurde von jungen, idealistischen Menschen zum ersten Mal auf dem Binger Rochusberg ein Kleinkunstfestival organisiert. Aus diesem Zusammenschluss gründete sich später der Verein "Open Air-Kooperative Bingen e. V.".

Unser Ziel: Ziel war und ist es, das jugendkulturelle Freizeitangebot in Bingen/Rhein um eine nicht-kommerzielle Veranstaltung zu erweitern und Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, ihre eigenen Interessen umzusetzen und sich selbst einzubringen. Zunächst gründeten Jugendliche aus verschiedenen Jugendverbänden der Stadt Bingen eine Kooperative. Bis heute wird das Festival ausschließlich von ehrenamtlich arbeitenden Jugendlichen (und Jung-gebliebenen) organisiert und verwirklicht. Dabei stellt sich jeder der Herausforderung projektbezogen zu arbeiten, seinen Standpunkt innerhalb der Gruppe zu vertreten und gemeinsam Entscheidungen zu treffen. Die Erfahrungen, die dabei gesammelt werden, während man im Team seine Ideen verwirklicht und gleichzeitig an seine Grenzen stößt, fördern den Einzelnen und stärken die Gruppe. Zusammen bestreiten jedes Jahr ca. 100 Helfer mit etwa 20 Organisatoren das Projekt "Binger Open Air"!



Foto: Orga-Team der Open Air-Kooperative Bingen e.V. 2011

Das Programm: Der Rochusberg bietet den optimalen Rahmen. Umgeben von Wald und einem wunderschönen Ausblick ist der Rochusberg ein idealer Veranstaltungsort für das Binger Open Air! In den vergangenen Jahren traten hier schon einige renommierte Bands auf, wie z.B.: Die Happy, Frittenbude, Pothead, Absolute Beginner, The Carburators, Die Sterne, Großstadtgeflüster, Rantanplan, Cultured Pearls, M. Walking on the Water, Zion Train, Steakknife, Frau Doktor, King Khan, Les Babacools, Mad Sin und Fiddler's Green. Der Musik-Mix reicht von Punk über klassischen Rock'n'Roll bis hin zu Elektro-Pop – für jeden ist ein Ohrenschmaus dabei!

Unsere Jugendarbeit: Teil unserer aktiven Jugendarbeit ist die Förderung des Gewinners des rheinland-pfälzischen Band-Wettbewerbs "Rock'n'Pop Youngsters", organisiert vom Förderverein Soziale Arbeit Bingen e.V.. Diesem bietet die Binger Open Air Kooperative auf dem Festival die Möglichkeit, als Newcomer neben namhaften Bands auf einer professionellen Bühne und vor einem großen Publikum aufzutreten.

Eine feste Institution ist auch das Samstag-Mittag Kinderprogramm mit dem BDP-Spielmobil und dem Kindertheater, unterstützt vom Stadtjugendring. Damit ist es uns möglich, auch den Jüngsten und ihren Eltern ein (kostenloses!) Programm darzubieten. Dieses Angebot wird gerne in Anspruch genommen.

Sonstige Aktivitäten: Das Engagement geht über das Festival hinaus. Über Jahre hinweg konnten die Festival-Organisatoren und –Helfer den Weinstand der "Open Air Kooperative e.V." als festen Bestandteil des Binger Winzerfestes etablieren. Hier treffen sich Jung und Alt bei alternativer Musik, die das Musikangebot dieser traditionellen Kulturveranstaltung erweitert. Auch hier zählt für alle der Grundgedanke, sich einzubringen und etwas Eigenes auf die Beine zu stellen!

Something Weird

Cookie-Jar

*

Peter & The Test Tube Babies (Brighton, UK)

Normahl (GER)

The Offenders (IT)

Rampires (GER)

Hängerband (GER)

*

Sondaschule (GER)

The Movements (DK)

The Intersphere (GER)

Destination Anywhere (GER)

No/Fi Riots (NED)

Stereoswitch (R'n'P Youngsters Gewinner)

Softe Sache (GER)

DONNERSTAG, 5. JULI 2012

Einlass um 17.00 Uhr: Zeit zum Bändchen kaufen! Nur donnerstags für 3 €. Ein Ticktet für Freitag, 15 €, eins für Samstag 17 € oder doch gleich ein Wochenendticket für 25 €?!

Warm-Up:

Zum diesjährigen Warm-Up darf schon ab 17.00 Uhr geladen werden. Zum Stöbern auf dem Festivalplatz. Kartenkauf für das Wochenende oder einfach bei Sonnenschein entspannen. Doch Langeweile wird bestimmt nicht aufkommen:

Beginn mit Cookie Jar:

Tim Kutschfreund mit Gesang, Mundharmonika und Gitarre; Daniel Schmitt an der Gitarre; Dominik Czechowicz am Bass und Martin Rother am Schlagzeug. Seit 2010 sind sie von alten Bluesern wie Robert Johnson und Son House bis zu den Blues- und Hardrockgrößen von Led Zeppelin, Black Sabbath und Deep Purple beeinflusst. Die Jungs kommen ebenfalls aus Bad Kreuznach und haben bereits im Juz zusammen mit Something Weired gespielt und überzeugt.

Something Weird:

Die Band gibt es seit August 2011 und besteht aus She am Gesang, Dr. Fäkali am Bass, Pogo the Clown an der Gitarre und Lima Zombie from outer Space am Schlagzeug. Sie sind unterwegs um Horrorfaktor mit Spaß auf die Bühne zu bringen, ein idealer Einstieg für das diesjährige Festival!

FREITAG, 6. JULI 2012

Einlass am ersten Festivaltag um 15.00! Der Kartenverkauf kann weitergehen!

Fassbieranstich:

16.00 – Das Binger Open Air Festival 2011 darf offiziell eröffnet werden!

Hängerband (GER):

17.00 – 18.00 – HÄNGERBÄND? HÄNGERBÄND!

Vorsicht, lassen Sie sich vom Namen nicht täuschen!

Auch wenn es sich zunächst so anhört, als sei die HÄNGERBÄND ein Haufen abhängender Landeier, so haben eben diese durchgeknallten Provinzrocker bis jetzt noch jeden Ungläubigen bekehrt.



Die HÄNGERBÄND ist im Raum Hunsrück und Mainz zuhause. Sie haben den Begriff "Punk'n'Roll" bereits geprägt, als der Jägermeister noch im Walde war. Dort fand auch anno 89' das erste Konzert statt; mit einem Hänger als inprovisierte Bühne.

Ob auf größeren Festivals oder

in kleinen Klitschen, die fünf Hänger Gischtie, Sprenger, Frohny, Wink und Dr. Holzbein überzeugen als Livebänd und haben dabei schon manchen Top-Act blass aussehen lassen. Mit viel Spaß an der Sache, vor, hinter und auf der Bühne, wird abgerockt, bis kein Iro mehr gerade steht. Fern ab vom Kommerz beinhalten die englischen und deutschen Texte ihre Lebensphilosophie: Rock'n'Roll. Selbst die wenigen Coverstücke (z.B.v. Ramones, Motörhead) bekommen den unvergleichlichen, bändeigenen Stil aufgedrückt. Oft wird auch das Publikum in ihre spontane "Kick-ass" Liveshow mit eingebunden. Der Kontakt zu den Fans ist den Hängers eben sehr wichtig - auch wenn es auf der Bühne mal eng wird.

Treu nach dem Motto: "Wer die HÄNGERBÄND nicht kännt, hat echt was verpännt!"

Rampires (Münster, GER):

18.25 – 19.15 – A RAMPIRES ist eine wilde Mixtur aus peitschenden Punkrockbeats, einem treibenden Kontrabass, fetten Gitarren, dreckigen Saxophoneinlagen und eingängigen Melodien, die auch nach wiederholtem Hören nicht ihren Drive verlieren.

Die fünfköpfige Band aus Münster (NRW) bezeichnet ihren Musikstil selbst als Psychopunk und verbindet dabei szeneübergreifend Elemte des Psychobillys, des Horrorpunks bis hin zu einigen Metalriffs. Im Herbst 2003 gegründet, erkämpften sie sich schnell einen Ruf als lohnenswerte Liveband.

Im August 2005 erschien ihr Debütalbum "Kamikaze Attack", im darauf folgendem Jahr wurde sofort an dem Folgealbum "Bat Taste" gearbeitet welches im september 2006 veröffentlicht wurde. Nach zahlreichen Konzerten im In- und Ausland (u.a. mit U.K.Subs, The Meteors, Mad Sin, Deadline, The Bones, etc.) folgte 2009 ihr drittes Album "Bat To The Bone" für das 14 neue Killersongs aufgenommen Wurden. Obwohl sie ihrem individuellen Stil dabei treu geblieben waren, gab es noch mehr Abwechslung, noch mehr Mitsingchöre und noch mehr düstere Geschichten aus dem Bat Empire. Nach einigen wechseln im Lineup wollen sie nun 2012 ihr neues Album "Bat Boys Never Die" vorstellen. Die Band präsentiert sich stärker denn je und man darf auf ihre neuen Werke mehr als gespannt sein.

The Offenders (Cosenza, IT):

19.45 – 20.45 – Aus dem schönen Süditalien reisen sie nach Bingen. In Deutschland noch relative unbekannt, aber der momentane Top-Newcomer am europäischen Two Tone/Ska Himmel. Seit 2005 hat sich die Band schon einen echten Namen in der Ultra-Szene gemacht, vor allem ihr Hit "Hooligan Reggea" hat sich zu einem wirklich europaweiten Ska Hit verwandelt. Ihre Musik ist eine Mischung aus 60ies Klängen und britisch angehauchtem Two Tone, abgerundet durch ihren ganz eigenen italienischen Stil. Eine großartige Mixtur aus Rocksteady, Ska, Soul und (Skinhead) Reggea Elementen mit schnellen und langsamen Songs.

Egal ob in Italien, Frankreich, Irland, Tschechien oder Deutschland, die Jungs von The Offenders sind live einfach der Renner!

Normahl (GER):

21.15 – 22.30 – London, Sommer 1977. Die Sex Pistols revolutionieren mit "God Save The Queen" den musikalischen Zeitgeist. Zusammen mit Bands wie The Exploited oder die UK Subs setzen sie eine Bewegung in Gang, die ihren ersten Slogan "No Future" längst überlebt und ad absurdum geführt hat: Punk

Leutenbach, 19. Juli 1980. Nachdem fünf 14-jährige Schüler 1978 im Stuttgarter Karls-Gymnasium erstmals öffentlich die Grenzen das damals gängigen musikalischen Anstands durchbrochen hatten und ohne Grundausbildung, aber mit der Fähigkeit, Wut und Frustration in Worte und Töne zu transformieren die ersten 40 Schüler für ihre "Religion" missionierten – wurden im Sommer 1980 erstmals hunderte Musikfans und mehrere Journalisten Zeugen eines fulminanten musikalischen Wutausbruchs: "Die Gruppe NoRMAhl, erste deutsche Vertreter einer neuen englischen Stilrichtung namens Punk", so schrieb ein eigens aus Stuttgart angereister Redakteur, "verließ erst die Bühne, als man Ihnen den Saft abdrehte". Während Sänger Lars Besa, auf der Bühne im Stile eines Mick Jagger, agierend das Publikum zu übelsten beschimpfe...

Winnenden, 2010. Mehr als 30 Jahre, 4000 Auftritte, 50 000 Biere und weit über 600 000 verkaufte Tonträger später zeigt Deutschlands einzige Punkband der ersten Stunde allen Plastik-Poppern den Stinkefinger – mit einem authentischen Querschnitt erlebter Popkultur – in einem Spielfilm, der jetzt bundesweit auf DVD erscheint – begleitet von einem fulminanten Soundtrack auf CD: "Jong'r": Auch das ist Punk!

Unser Freitagabend Topact Peter & The Test Tube Babies (Brighton, UK):



23.00 - 00.00 - Die Kein Zweifel!

Peter And The Test Tube Babies
gehören zu den Machern einiger der
besten Punksongs, die je geschrieben
wurden. In den frühen '80ern erhoben
sich vier junge Punks aus Brighton mit
ihren Songs "Banned From The Pubs",
"Intensive Care", "Run Like Hell" über
alle andere Bands dieser Zeit. Jeder

dieser Songs hatte das Test Tube Markenzeichen, eine Kombination aus persönlichen Erfahrungen, coolen Sounds und was am wichtigsten ist, jede Menge Charme und Humor. So gelangten sie bald zu ihrem Ruf, eine der genialsten und witzigsten Livebands der Punk-Rock-Geschichte zu sein.

Mit gerade mal 16 Jahren gründeten die jungen Punks Peter (vocals) und Del (vocals and guitar) 1978, in der Garage von Peter's Vater ihre Band. Ihren Humor, mit welchem sie auf ihren ersten Gigs dieser Tage überzeugten, konnten sie auf ihrem Debut Album "Pissed And Proud" (Live Album) verewigen.

Seither touren die Test Tube Babies jährlich in der Vorweihnachtszeit durch bekannte deutsche Clubs und wir sind sehr stolz, euch die vier inzwischen Grandfathers of Punkrock aus Brighton, auf unserem nächsten Binger Open Air 2012 präsentieren zu können! Wir freuen uns auf eine humorvolle und energiegeladene Show!

SAMSTAG, 7. JULI 2012

Frühschoppen mit Tieften Kultur:

ab 11.00 – In diesem Jahr wird Tieften Kultur mit Softe Sache das Open Air am Samstag einleiten. Mit live Hip Hop wird dazu eingeladen, sich einfach mal auf der Wiese niederzulassen und den Tag entspannt zu beginnen.

Kinderprogramm mit Doris Friedmann:



13.00 - 13.30 - Auch in diesem Jahr bleibt der Samstag traditionelle Kinderder und Familientag! Mit "Dornröschen hat verschlafen" wird Doris Friedmann wieder für clowneske Unterhaltung auf der Open Air Wiese Sorge. Spaß für Groß und Klein! Alle Stücke sind musikalisch-clownesk, frech und frei nach Grimm und Collodi, und für Menschen ab fünf Jahren und den Rest der Familie. Regie Udo Willer. Doris Friedmann erzählt, spielt, tanzt, musiziert und singt gemeinsam mit dem Publikum ihre Geschichten. Durch ihre bildhafte und komische Darstellung erhalten faule und fleißige, dumme und

schlaue, dreiste und schüchterne Figuren ein neues Leben.

Rock'n'Pop Youngsters Gewinner 2012 - Stereoswitch:

15.15 – 16.00 – Wie jedes Jahr begrüßen wir die Gewinner der Rock'n'Pop Youngsters 2012 als Opener am Samstag. Gewinner in diesem Jahr: STEREOSWITCH. Vor 700 Besuchern

setzten sie sich durch und werden nun auf bei uns nochmals auf der Bühne stehen.

Frei nach dem Motto "Wenn wir nicht in Schubladen gesteckt werden wollen, müssen wir uns diese eben zu Eigen machen und uns kräftig aus allen Fächern bedienen!", findet man bei Stereoswitch schon nach dem Hören weniger Songs gleich mehrere Schubfächer wie etwa "NuRock", "Alternative" oder "Progressive"



in der Kommode der Wormser Rocker. Die Musik ist sehr vielseitig, kann sich zwischen laut, brachial und leise, fast schmachtend bewegen und schnelle Passagen können sich mit epochalen Breakdowns mischen. Dabei kommt es auf das richtige Verhältnis an und Stereoswitch steht für genau diesen Mix. Neben dem Sieg beim 5. Newcomer Festival Rhein-Neckar 2012, beim Rock-N-Pop Youngsters 2012 und der Teilnahme an weiteren überregionalen Contests steht das Jahr 2012 vor allem im Zeichen des ersten Studio-Longplayers. Hoch hinaus soll es mit der Platte gehen, da liegt der Titel "Skies and Scrapers" auf der Hand.

No/Fi Riots (NED):

16.30 – 17.30 – Drum'n'Bass im wörtlichen Sinne... Seit 2010 verbinden Dave und Marco Electro mit Live-Drums, Bass und einer guten Prise Chaos.

Ihre ursprünglichen Punk/Hardcore und Industrial Wurzeln mixen sie mittlerweile mit allem, was elektronische Musik ausmacht und in die Beine geht. Das Ergebnis ist ein live drum and bass elektro massacre.

Destination Anywhere (GER):

18.00 – 19.00 – Nach über 150 Auftritten Europaweit weiß diese Band genau wie man das Publikum zur Extase treibt. Schon im Gründungsjahr 2006 schlug die Band mit ihrer unverwechselbaren Mischung aus PopPunk und Skaelementen sowie ihrer explosiven Liveshow in der Szene ein. Nach einigen erfolgreich produzierten und verkauften Alben und vielen ausverkauften Konzerten, fühlt sich die Band aber immer noch zwischen Bühnenbrettern und Sonnenschein, Backdrop und Publikum am wohlsten.

Destination Anywhere ist also auch diesen Sommer bereit die Festivalbühnen zu stürmen und das Publikum des Binger Open Airs zu begeistern!

The Intersphere (GER):

19.30 – 20.30 – Eine Band, die drei Jahre nach ihrer Gründung schon zweimal bei Rock am Ring – immerhin Deutschlands größtes Festival – und die Massen begeistert hat, kann nicht allzu viel falsch gemacht haben. Und in der Tat: Die Geschichte von "The Intersphere" klingt wie ein



modernes Rockmärchen. 2006 trafen die vier Mittzwanziger in einem Mannheimer Übungskeller

aufeinander – und was dann passierte, überraschte die Musiker von "The Intersphere" wohl selber am meisten. "Eigentlich wollte ich damals nur ein paar meiner Songs live umsetzen," erinnert sich Sänger Christoph Hessler. Doch schnell war allen Beteiligten klar, dass hier die gleichen Visionen aufeinander trafen, sich Melodien und Grooves wie von selber zusammenfügten und sie immer wieder jene magischen Momente erlebten, die große Rockmusik ausmachen. Schon mit ihrem Debütalbum "s.o.b.p." sorgten sie in der deutschen Musikszene für Aufsehen, doch mit ihrem zweiten Album "interspheres >< atmospheres" haben sie nun das geschafft, worauf andere Bands ein ganzes musikalisches Leben lang (vergeblich) warten: Ein Album, das den Zuhörer vom ersten bis zum letzten Takt in seinen Bann zieht und auf eine akustische Entdeckungsreise schickt.

The Movement (DK):

21.00 – 22.00 – Mit The Movements ist eine dänische Band viel Energie auf dem Weg nach Bingen. Wenn sie auf der Bühne stehen, kann kein Zuhörer mehr still stehen. Mit ihrem unverkennvaren punkigen Mod-Pop, Soul und Ska Sound und der Bissigkeit ihrer Texte haben sich die drei Musiker zum Ziel gesetz, die Welt zum Umdenken zu bewegen.

Last but definitely not least, unser Headliner

Sondaschule (GER):

22.30 – 00.00 – Du kommst mit einem Lächeln im Gesicht aus dem Unterricht? Es gab keine Klausuren oder Referate? Du bist verschwitzt und dir tun die Füße weh? Dann haben dir acht

Ska-Punker aus dem Ruhrpott ordentlich in den Arsch getreten ...

Kaum eine deutsche Band ist so fleissig wie die Sondaschule. Angeführt von Klassensprecher Costa Cannabis spielt sich diese Band seit Jahren zu stetig wachsendem Erfolg. Ihre Tour zum letzten Album "VOLLE KANNE" umfasste mehr als 150 Konzertein Deutschland, Österreich, der Schweiz, Italien und selbst durch das Heimatland des Ska, England, führte die Konzertreise der Band. Während sich die ganze Welt den Kopf über Hamburger Schule oder Old School zerbricht haben sie die Antwort: SONDASCHULE - kein unbeschriebenes Blatt. Mit insgesamt über 500 Konzerten seit Bandgründung, 5 veröffentlichte Tonträger (3 LPs, 2



EPs), sowie eine Doppel DVD und weit mehr als 25.000 verkaufte Einheiten sind SONDASCHULE nicht mehr aus der Musikwelt weg zu denken. Die Single "Sommer, Sonne, Strand und Meer" hielt sich mehrere Wochen auf Platz 13 der deutschen Altenativecharts und gewann den "Open Flair Newcomercontest", nachdem die Band bereits das bekannteste deutsche Festival "Rock am Ring" eröffnen durfte. Ein Jahr später folgen die Veranstalter weiterer deutscher Festivalriesen wie z.B. das Taubertal-Festival und SONDASCHULE lässt neben Bands wie Die Ärzte, Die Toten Hosen, Metallica oder Peter Fox die Boxen beben. 2010 erschien ihr 4. Studio-Album.















KONTAKT

E-Mail: info@boaf.de

Internet: www.boaf.de

Veranstalter

Open Air Kooperative Bingen e.V. Postfach 13 43 55383 Bingen

Vertretungsberechtigter Vorstand

Sebastian Jung Andreas Kissinger Dominik Schätzl

Registergericht

Amtsgericht Bingen Registernummer: VR 21026

Sponsoring

Nasrin Sorusch Mona Riepp Alex Götze

Grafik, Plakate, Flyer, Website & Content Management

Fabian Götze

E-Mail: fabian.goetze@boaf.de

Logo

Inga Vogler Raphael Fritz

Redaktionelle Betreuung

Denise Kopyciok